

Torger Nelson verlässt Wuppertal: Kulturmanager zieht nach Bonn

Torger Nelson wird Geschäftsführer des Beethovenfest Bonn und bringt innovative Ideen aus Wuppertal mit. Herausforderungen und Zukunftspläne inklusive.

Torger Nelson, Geschäftsführer der Wuppertaler Bühnen, wird im Frühjahr 2025 nach Bonn wechseln, um dort eine neue Herausforderung zu übernehmen. Seit seinem Einstieg in die Spielzeit 2023/24 hat Nelson bedeutende Fortschritte im Bereich des Theatermanagements erzielt, darunter die Einführung innovativer Kooperationsmodelle und eines modernen Preissystems. Auch die digitale Verwaltung wurde unter seiner Führung erheblich verbessert, so Kulturdezernent Matthias Nocke. Nelson äußerte seine Dankbarkeit für die Unterstützung aus der Stadtgemeinschaft und freut sich auf künftige Höhepunkte in der laufenden Saison.

Um Nelsons Nachfolge zu regeln, hat der Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH eine 12-köpfige Findungskommission ins Leben gerufen. Diese wird Empfehlungen für den neuen Geschäftsführer erarbeiten. Zuvor bezeichnete Nelson den Neubau eines Orchesterprobenraums, der gegenüber des Barmer Bahnhofs entstehen soll, als seine größte verbleibende Herausforderung. Mehr Informationen zu diesem Thema finden sich **auf www.wuppertal.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de